

	Mitglieder	Taufen*	Erst- kommunionen	Trauungen	Gottesdienst- besucher	Priester- kandidaten
1990	28.252.000	299.796	269.033	116.332	6.190.000	470
katholische Kirche	- 12,8 %	- 44,2 %	- 16,4 %	- 58,3 %	- 50 %	- 74,5 %
2010	24.651.000	167.306	224.932	48.524	3.100.000	120

	Mitglieder	Taufen*	Konfir- mationen	Trauungen	Gottesdienst- besucher
1990	29.442.000	291.735	246.521	111.934	1.235.000
evangelische Kirche	- 17,8 %	- 38,7 %	- 6 %	- 55 %	- 26,3 %
2009	24.194.986	178.801	231.841	50.402	909.795

Quelle: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Statistiken der EKD

Aufbereitung, Grafik, Copyright: fowid / sfe

In den Statistiken der beiden großen Kirchen für die letzten ca. 20 Jahre gibt es keine Anhaltspunkte für eine „Rückkehr der Religionen“. Die signifikanten Merkmale zeigen allesamt, dass die Menschen in Deutschland den Kirchen eher den Rücken kehren. Nicht nur bei den Katholiken ist ein Rückgang zu verzeichnen, sondern in nahezu gleicher Größenordnung auch bei der evangelischen Kirche.

Bei der evangelischen Kirche ist der Mitgliederschwund sogar deutlicher (besonders in den Jahren 2008 und 2009). Die Anzahl der Gottesdienstbesucher ist im gleichen Zeitraum nur um die Hälfte gegenüber den Katholiken gesunken, da die evangelischen Christen vermutlich sowieso weniger in die Kirche gehen. Jedoch ist die Anzahl der evangelischen Konfirmationen nur geringfügig zurückgegangen, was darauf schließen lässt, dass es als Alternative zu Jugendweihe und Kommunion bei den Jugendlichen als Festakt des Erwachsenwerdens immer noch sehr beliebt ist.

Es wollten noch nie so wenig junge Männer Priester werden, wie 2010, was in Anbetracht der Missbrauchsvorwürfe und -skandale nicht verwundert.

Es könnte sei, dass die Unzulänglichkeiten des Papstes in den Fragen der Aufarbeitung der Missbrauchsskandale und des Umgangs mit Andersgläubigen, sowie die Frage des Umgangs mit Homosexualität, Zölibat und Frauen im Priesteramt die evangelischen Christen genauso beeinflusst, wie die katholischen.

Die Kirchen haben offensichtlich keine Antworten auf die dringlichsten Fragen der Menschen wie z. B. Ausweg aus der Finanzkrise, Zuwanderungen, Atom- und Energiekrise u. s. w.

siehe auch: ⇒ [Kirchliches Leben - EKD](#)

⇒ [Kirchliches Leben - Katholisches Deutschland](#)

Kirchliches Leben – katholisches Deutschland – Entwicklung 1990-2010

	Mitglieder	Taufen*	Erst- kommunionen	Trauungen	Gottesdienst- besucher	Priester- kandidaten
1990	28.252.000	299.796	269.033	116.332	6.190.000	470
1995	27.715.000	259.797	281.613	85.456	5.153.000	279
2000	26.817.000	232.920	303.445	64.383	4.421.000	266
2005	25.870.000	196.371	258.031	49.900	3.688.000	241
2010	24.651.000	167.306	224.932	48.524	3.100.000	120
Differenz in %	-12,75	-44,19	-16,39	-58,29	-49,92	-74,47

Kirchliches Leben – evangelisches Deutschland – Entwicklung 1990-2009

	Mitglieder	Taufen*	Konfir- mationen	Trauungen	Gottesdienst- besucher
1990	29.442.000	291.735	246.521	111.934	1.235.000
1995	27.922.000	253.580	264.041	86.864	1.360.000
2000	26.614.000	230.286	259.991	69.645	1.112.000
2005	25.386.000	199.665	275.147	55.910	950.000
2009	24.194.986	178.801	231.841	50.402	909.795
Differenz in %	-17,82	-38,71	-5,95	-54,97	-26,33

* Taufen ohne Erwachsenentaufen

Quellen:

- 1990-2001: *Statistische Jahrbücher der Bundesrepublik Deutschland.*
- 2002-2010: *Deutsche Bischofskonferenz: Eckdaten des kirchlichen Lebens Deutschlands.*
- 2002-2009: *EKD- Statistik, Zahlen und Fakten zum kirchlichen Leben.*